



nicht in meines Namensdich entfallen was zu  
sich dein ist auf ein andern Platz in einem Werk  
über die Literatur beschriftet eingearbeitet haben  
wird. Was dein Aufsatz betrifft, daß er ein  
Ziel sei - so weiß ich dich, oder im geringsten  
zu widerprechen, wenn darauf aufmerksam, daß  
er in Verbindung mit Literatur nicht in jeder im  
Literatur als „Calcutta“ eingewirkt.  
Was nun auf das Ziel - beschriftet - betrifft, so ver-  
bleibe ich obersinnig, daß ich nicht  
Ziel - angestrichelt ein Gegenstand von Ziel  
Ziele - in einer geeigneten Form nicht als  
das meine annehmen kann, da es von der  
Seite in Zinsätzen wird, die nicht von mir be-  
trifft. Das ist überaus richtig, ich nicht mi-  
ser Gefühl, da ich auf die Danksagung bin. Alles  
aufbot, meine Aufgabe zu verstehen, indem ich  
auch die Aufklärung, die ich mit ihm <sup>von</sup> hatte  
war oder durch ein anderes Manuskript abot.  
Die Copierungen in unfernen prävalenten An-  
gaben sind bedingt auf das auf ein An-  
erkennungspunkt, die was für ein Ziel ist  
um so mehr als eine Verbesserung derselben



Ihre nachher ist das da mich nicht an die  
 Besorgnis überlassen, was die Gelder bezieht und  
 die in dem Jahre - selber ist aber das von auch  
 nicht gesehen und in der Sache nicht, dann ist es  
 nicht, das ich die die betreffende Stellen zu machen.  
 auf den übrigen Artikel über Jahres, jeder selbst  
 mein Bedauern, das ich nicht zum die Abrechnung  
 hat, seine Anordnungen. Ich bin mir noch, falls es  
 wie die will, ich nicht geben, mein Bedauern in die  
 die von einem Jahr die hat zum geboten, weil ich nicht  
 von einem Monate, dem ich immer unglücklich in der  
 für mich gebracht, gegen die Anordnungen worden war: Und  
 die aber die Aufsicht ist sehr schwer und schwer. Die die  
 meine Zustände, unklarheit, nicht bezeugen, so nicht ich  
 mich kräften mit so der Zeit überlassen, die die nicht  
 Jahre aber zu mich zu ermöglichen nicht, wie mich von  
 einem Jahre zu die. Ich was die für gut finden -  
 Mangel an Aufmerksamkeit und Bedauern wird die mich zum  
 mindesten nicht notwendig sein und falls die mich  
 nicht zu bewegen, das die Anordnungen auf meine  
 überausigen Aufsicht über die die Aufsicht  
 mich nicht über das Jahr bezeugen:

Frey 15 / 1842

W. Frey



Cher le Docteur Louis Sigmund & famille

chez lui!